

RS Vwgh 2007/3/27 2007/21/0019

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.03.2007

Index

E000 EU- Recht allgemein

E6j

001 Verwaltungsrecht allgemein

40/01 Verwaltungsverfahren

41/02 Asylrecht

41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

62000CJ0453 Kuehne Heitz VORAB;

62004CJ0234 Kapferer / Schlank Schick VORAB;

AVG §56;

AVG §68 Abs1;

EURallg;

FrPolG 2005 §76 Abs1;

FrPolG 2005 §76 Abs2;

VwRallg;

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):2007/21/0051

Rechtssatz

Eine "bestandskräftige" Verwaltungsentscheidung ist nur dann zu hinterfragen, wenn die Entscheidung infolge eines Urteils eines in letzter Instanz entscheidenden nationalen Gerichts ihre Bestandskraft erlangt hat, was die Ausschöpfung der staatlichen Rechtsschutzeinrichtungen voraussetzt (Hinweis Urteil EuGH 13. Jänner 2004, Rs C-453/00, Kühne & Heitz; Urteil EuGH 16. März 2006, Rs C-234/04, Kapferer; E VfGH 19. Juni 2006, A 17/05).

Gerichtsentscheidung

EuGH 62000J0453 Kuehne Heitz VORAB

EuGH 62004J0234 Kapferer / Schlank Schick VORAB

Schlagworte

Maßgebender Bescheidinhalt Inhaltliche und zeitliche Erstreckung des Abspruches und der RechtskraftAuslegung
Diverses VwRallg3/5Gemeinschaftsrecht Auslegung Allgemein EURallg3Rechtskraft Umfang der Rechtskraftwirkung
Allgemein Bindung der BehördeIndividuelle Normen und Parteienrechte Rechtswirkungen von Bescheiden Rechtskraft
VwRallg9/3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2007:2007210019.X03

Im RIS seit

02.05.2007

Zuletzt aktualisiert am

31.10.2011

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at